Umfrage für Fantasy-Leser

Hallo alle!

Ich fange mal rückwärts an, weil Merlinor womöglich ganz Recht hat, mit seinem Hinweis, die Umfrage sei unglücklich gestellt, ohne Kontext.

@Merlinor

Du hast tatsächlich Recht in Sachen "Kontext", wie ja auch von Dave angemerkt wurde.
Trotzdem bin ich froh, dass du "Ja" gestimmt hast, aus einfachem Grund: Ein Leser, der das Buch in die Hand nimmt und womöglich blättert (so tu ich es jedenfalls), stößt womöglich über diese vorbelasteten Namen. In diesem Fall scheint es mir völlig irrelevant zu sein, ob die Namen passen, denn das weiß der Leser ja nicht.
Daher der Entschluss, die Frage ohne Kontext zu stellen. Ich will einfach versuchen, diesen ersten Eindruck zu ermitteln.
Also danke für deine Gedanken!

@NIR

Zitat: Hör auf, dich so verrückt zu machen und schreib einfach dein Buch

Kann man dich als Arschtritt-Coach mieten? :mrgreen:
Du hast wohl wirklich rausgefunden, dass ich mehr grüble als schreibe :shock: :lol:

Zitat: Entweder es unterstützt den Charakter oder du brichts gezielt das Gefühl des Lesers, er wäre der Böse, mit einem Plottwist - was glaube ich in deinem Fall schwierig werden dürfte.

:lol: :lol: :lol:
Ich finde das sehr interessant, was du sagst. Weil ich glaube, dass der Leser ganz lange Zeit selbst unsicher sein wird, ob der Name nun passt weil Kain klassisch böse rüberkommt, oder ob er sich gewissermaßen widerlegt, weil Gut und Böse manchmal sehr schwammig sein können - ich glaube auch, dass ich dem Leser die Entscheidung überlassen werde, bis zum Ende. Und irgendwie mag ich den Gedanken, dass Kain sich womöglich anders empfindet, als ein Leser es tut, oder als ich ...

@Davebones
... und um das mit der Bedeutung nun mit meinen Beweggründen zu ergänzen: Was ich zu NIRs Kommentar geschrieben habe, war ausschlaggebend für die Namenswahl. Und um oben genannte Neutralität bei der Umfrage zu wahren, mal meine Begründung in Spoilern:

Kain ist ein Auftragsmörder. Er hat seine Vergangenheit vergessen. Im ersten Moment erscheint das passend zu Kain, dem Brudermörder. Aber da auch Kain Raum für Entwicklung bekommt, wird es wohl mit der Zeit schwammig werden, ob er nun der Böse oder der geschädigte Gute ist.
Das stellt Kain für mich in der Bibel auch dar. In erster Linie wird uns beigebracht, dass er der böse Brudermörder ist. Aber was ist mit der Tatsache, dass Gott sein Opfer ohne Grund verschmähte? Ich empfinde Kain mehr als ersten Menschen mit Fehlern. Und trotz seiner Bannung hat er nicht aufgegeben, sondern einen neuen Stamm gegründet. Für mich ist Kain z.B., nach intensiver Beschäftigung alter Texte, vielmehr der Geschädigte (nicht nur deswegen und nicht pauschal, es rechtfertigt auch keinen Mord. Ich

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de

Umfrage für Fantasy-Leser

begründe das nur erklärend so lapidar - bitte keine Bibeldiskussion :oops:)
Diese mysteriöse Tatsache soll eben auch meinem Prota zugute kommen.
Mal so um meine Hintergründe zu schildern :-D

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).